

- Gegenstand : Parkbremse kombiniert mit Bremsklappensicherung (Piggott-Haken)
- Betroffen : DG-500ELAN Trainer, DG-500ELAN Orion
- Dringlichkeit : Keine, Option
- Vorgang : Durch den Piggott-Haken wird ein unbeabsichtigtes Ausfahren der Bremsklappen verhindert, wenn diese versehentlich nicht verriegelt wurden. Die Funktion des Piggott-Hakens wird mit einer Parkbremse kombiniert.
- Maßnahmen : Teilebezeichnungen siehe WHB Diagramm 3 und Zeichnung 5St116
1. a) Bremsklappenhandhebel (Stoßstange) 5St70 ausbauen.  
b) Stoßstange einsenden zur Modifikation auf 5St70/2 (Haken anschweißen).  
c) Den Bremsklappenanschlagring 5St82/2 (an 5St70) an der Seite der Bordwand zwischen dem oberen und dem unteren Niet um ca. 1mm abfeilen.  
d) Im hinteren Cockpit sind bereits 2 GFK-Böcke vorhanden, an denen die Halteplatte 5St115/2 befestigt werden kann. Farbe von den GFK Böcken abschleifen und die darin steckenden Schrauben ausbohren, auf Ø9mm aufbohren.  
e) Einnietmuttern M6 in die Böcke einnieten  
f) Bremsklappenhandhebel 5St70/2 wieder einbauen, neue Stoppmuttern verwenden.  
g) Vormontierte Platte nach Bremsklappenstoßstange ausrichten: Falls nötig Unterlegscheiben 6,4DIN125 St zn unterlegen, so dass der Haken der Stoßstange richtig in die Kulisse eingreift, siehe Zeichnung 5St116. Die Halteplatte über die Langlöcher in der Höhe so verschieben, dass der Bremsklappenhandhebel sowohl im vorderen als auch im hinteren Cockpit gut zu greifen ist.  
h) In dieser Position die Schraubenköpfe über den Langlöchern auf der Halteplatte markieren und die Halteplatte wieder demontieren.  
i) Mit Baumwollflocken eingedicktes Harz auf die GFK Böcke streichen und das Halteblech samt den Unterlegscheiben wie markiert wieder montieren, Schrauben mit Loctite 243 sichern. Überschüssiges Harz abstreichen, darauf achten dass die Langlöcher mit BW Harz gefüllt sind.  
j) Falls nötig Unterlegscheiben 4,3DIN125 St zn zwischen 5St115/1 und /2 montieren, so dass der Haken richtig eingreift siehe Zeichnung 5St116, Schrauben mit Loctite 243 sichern.
  2. Austausch der Flughandbuchseiten 0.1, 0.4, 7.5 und Ergänzung der Seite 7.5a, Ausgabe Februar 2004, gekennzeichnet mit TM 384/16.
- Material : Zeichnung 5St116  
Kulisse 5St115/1 montiert auf Halteplatte 5St115/2  
2 Schrauben M6x16 DIN 7984-8.8 zn  
2 Einnietmuttern M6 Stahl  
2 Stoppmuttern M6DIN985-8 zn  
Unterlegscheiben 6,4DIN125 St zn (falls nötig)  
Unterlegscheiben 4,3DIN125 St zn (falls nötig)  
Epoxidharz siehe Auswahl im Reparaturhandbuch  
Baumwollflocken  
Loctite 243  
Flughandbuchseiten siehe Maßnahme 2

Gewicht und  
Schwerpunktlage  
Hinweise

Vernachlässigbar  
: Durchführung der Maßnahme 1 nur beim Hersteller oder einem anerkannten  
luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung. Die  
Maßnahmen sind nachprüfpflichtig.  
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer  
Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung in den Betriebsaufzeichnungen  
zu bescheinigen.

Bruchsal den 13.02.04

LBA – anerkannt



*[Handwritten Signature]*  
25. FEB. 2004

Bearbeiter:  
Dipl. Ing.  
Wilhelm Dirks

*[Handwritten Signature]*

EASA approved on \_\_\_\_\_ under Approval No.  
\_\_\_\_\_

Zugelassen durch die EASA am **26. FEB. 2004**  
mit Zulassungs-Nr. **2004 - 1683**

Musterprüfer:  
Dipl. Ing. Swen Lehner

*[Handwritten Signature]*